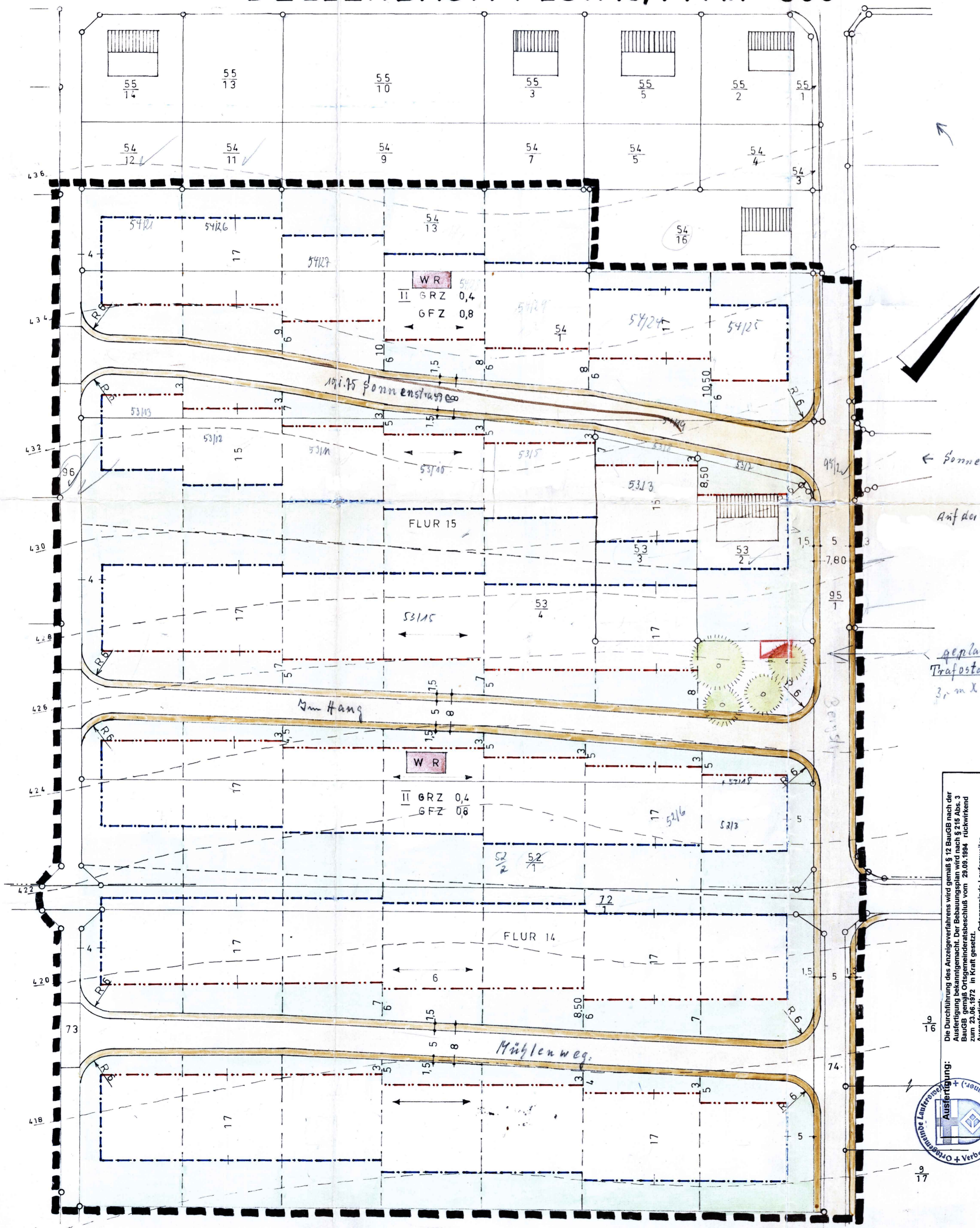


# BEBAUUNGSPLAN LAUFERSWEILER DELLENBAUM FLUR 15, 14 M.1 : 500



### ZEICHENERKLÄRUNG

Neben den amtlichen Aussagen des Katasteramtes gilt folgende Zeichengebung:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches § 9(5) BBau G
- Grenze von Nutzungsart und Nutzungsmaß Bau NVO
- Baulinie § 23 (2) Bau NVO
- Baugrenze § 23(3) Bau NVO
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen § 9 (1) Nr. 1b BBau G
- Grünflächen § 9 (1) Nr. 8 BBau G
- Verkehrsflächen § 9 (1) Nr. 3 BBau G
- Straßenbegrenzungslinie, soweit diese nicht mit Katastergrenzen übereinstimmt.
- P** Öffentliche Parkplätze
- Flächen für Stellplätze oder Garagen § 9(1) Nr. 1e u. Nr. 12 BBau G
- Stellplätze
- Gemeinschaftsstellplätze
- Garagen
- Gemeinschaftsgaragen

### Art und Maß der baulichen Nutzung § 9 BBau G und Bau NVO

WS	Kleinstsiedlungsgebiete	MD	Dorfgebiete	GE	Gewerbegebiete
WR	Reine Wohngebiete	MI	Mischgebiete	GI	Industriegebiete
WA	Allgemeine Wohngebiete	NIK	Kerngebiete	SO	Sondergebiete
	Flächen für Landwirtschaft	SW	Wochenendhausgebiete		Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf

Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze) z. B. II  
 Zahl der Vollgeschosse (zwingend) z. B. II  
 Grundrisszahl z. B. 0,4  
 oder GRZ mit Dezimalzahl z. B. GRZ 0,4  
 Geschosszahl z. B. 0  
 oder GFZ mit Dezimalzahl z. B. GFZ 0,2  
 Baumassenzahl z. B. 30  
 oder BMZ mit Dezimalzahl z. B. BMZ 3,0

**Sonstige Darstellungen**  
 Mit Geh-, Fahr-, u. Leistungsrechten zu belastenden Flächen § 9(1) Nr. 11 BBau G

- zugunsten der Allgemeinheit
- zugunsten eines Erschließungsträgers
- zugunsten eines beschränkten Personenkreises

**Nachrichtlich übernommene Festsetzungen**  
 aufgrund anderer gesetzlicher Vorschriften § 9 (4) BBau G

- U** Überschwemmungsgebiet
- W** Wasserschutzgebiet
- Q** Quellenschutzgebiet
- L** Denkmalschutzverl. Flächen
- N** Naturschutzgebiet
- Bäume**

Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen § 5 Abs. 5 und § 9 Abs. 4 BBauG  
 Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und Hauptwasserleitungen

Zu diesem Bebauungsplan gehören außerdem:

- 1) Ein Text-Teil
- 2) Eine Satzung
- 3) Eine Begründung

Ausgearbeitet:  
 Landratsamt Simmern  
 Bauabteilung Ref. 64

Gemäß Beschluß des Gemeinderats vom 4.9.1974  
 öffentlich ausgelegt vom 5.10.74 bis 5.11.74  
 Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung wurden ortsüblich bekannt gemacht am 24.9.1974 gemäß § 2(6) BBau G

LAUFERSWEILER DEN 22. 11. 1974  
 GEMEINDEVERWALTUNG  
 BÜRGERMEISTER

Dieser Bebauungsplan wurde am 26.11.74 unter  
 von dem Gemeinderat gem. § 10 BBau G als Satzung beschlossen  
 LAUFERSWEILER DEN 27.11.74 1974  
 GEMEINDEVERWALTUNG  
 BÜRGERMEISTER

Genehmigungsvermerk der Aufsichtsbehörde gemäß § 11 BBau G  
 GENEHMIGT:  
 ERHART ZUR VERFÜGUNG VOM 26. Mai 1972 AZ: 6.0-13-51  
 LANDRATSAMT SIMMERN  
 RHEIN-HUNS-RÜCK-KREIS  
 LANDRAT

Dieser genehmigte Bebauungsplan mit Begründung wird öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung, sowie Ort und Zeit seiner Auslegung, wurde gemäß § 12 BBau G ortsüblich bekannt gemacht.  
 LAUFERSWEILER DEN 14. 6. 1974  
 GEMEINDEVERWALTUNG  
 BÜRGERMEISTER

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wird gemäß § 12 BauGB nach der Ausfertigung bekanntgemacht. Der Bebauungsplan wird nach § 215 Abs. 3 BauGB gemäß Ortsbürgermeisterbeschluss vom 29.09.1984 rückwirkend ausgefertigt. In Kraft gesetzl. Ortsbürgermeisterbeschluss Laufersweiler, 23.09.1985 (Ortsbürgermeister)

Die ortsübliche Bekanntmachung ist am 06.04.1995 erfolgt: Laufersweiler, 25.04.1995 (Ortsbürgermeister)

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wird gemäß § 12 BauGB nach der Ausfertigung bekanntgemacht. Der Bebauungsplan wird nach § 215 Abs. 3 BauGB gemäß Ortsbürgermeisterbeschluss vom 29.09.1984 rückwirkend ausgefertigt. In Kraft gesetzl. Ortsbürgermeisterbeschluss Laufersweiler, 23.09.1985 (Ortsbürgermeister)

Die ortsübliche Bekanntmachung ist am 06.04.1995 erfolgt: Laufersweiler, 25.04.1995 (Ortsbürgermeister)